



Anzeiger

GZA
4402 Frenkendorf

Publikationsorgan der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Frenkendorf, Telefon 061 906 10 10. Erscheint vierzehntägig. Verantwortlich für den amtlichen Textteil ist die Gemeindeverwaltung; E-Mail anzeiger@frenkendorf.bl.ch. Inseratenannahme durch Schaub Medien AG Sissach und Liestal, Telefon 061 976 10 77/89, Fax 061 976 10 78, E-Mail fa-inserate@schaubmedien.ch. Redaktionsschluss für Inserate und Beiträge der nächsten Ausgabe ist: Montag, 4. August 2014, 11.30 Uhr. Druck: Schaub Medien AG, 4410 Liestal. Jahresabonnement für Auswärtige CHF 41.00. Abonnementskündigungen sind jederzeit auf Ende Jahr möglich.



Nr. 14

79. Jahrgang 18. Juli 2014

1. AUGUST 2014 IN FRENKENDORF

Auf dem Dorfplatz



Ab 09.00 Uhr

Buurezmorge

à discrétion Fr. 20.–

Kinder pro Altersjahr Fr. 1.–



Ab 18.00 Uhr

Grill und Festwirtschaft

Unterhaltung mit em FÄHRIMAA und Fahenschwinger Werni

Um ca. 21.00 Uhr

Grussbotschaft von Nationalrat Eric Nussbaumer

Anschliessend wird mit Laternen (wäre schön wenn einige mitgebracht würden) und Fackeln (werden abgegeben) zum 1. August-Feuer abmarschiert.

Jedes teilnehmende Kind erhält beim Feuer ein 1. August-Weggli.

Auf dem Dorfplatz geht das gemütliche Beisammensein weiter.



Der Kochklub Peperoncini und der Verkehrs- und Verschönerungsverein Frenkendorf freuen sich sehr auf eine grosse Beteiligung.



Aus Gemeinderat und Verwaltung

20, 25 und 30 Jahre: Dienstjubiläen Gemeindepersonal

Wiederum dürfen einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Dienstjubiläen feiern.

Für ihren Einsatz und ihre Treue zu unserer Gemeinde danken wir den Jubilierenden herzlich: Das **30-Jahr Dienstjubiläum** feierte am 1. Juli Frau **Pina Martin** als Sekretärin / Sachbearbeiterin im Bereich Bau. Am gleichen Tag, feierte Herr **Bruno Schaffner**, Handwerker und Chauffeur der Wegverwaltung, sein **25-Jahr Dienstjubiläum**. Frau **Margherita Zingali-Caserta** feierte am 1. Juli ihr **20-Jahr-Dienstjubiläum** als Mitarbeiterin im Reinigungsdienst der Verwaltung. Am 14. August darf **Frau Doris Schwarzenbach**, Reinigungsdienst Schulanlagen, ihr **25-Jahr Dienstjubiläum** feiern.



v.l.n.r. Doris Schwarzenbach, Bruno Schaffner, Margherita Zingali, Pina Martin

Seit vielen Jahren setzen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Erledigung ihrer Aufgaben pflichtbewusst und verantwortungsvoll ein, was wir sehr zu schätzen wissen. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Neue Mitarbeiterinnen

Ende Juli verabschiedeten sich eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter nach 5-jähriger bzw. nach 19-jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde. Wir danken bereits an dieser Stelle ganz herzlich für die geleisteten Dienste und wünschen gute Gesundheit, viel Glück und beruflich alles Gute.

Frau **Sibylle Degen**, Jahrgang 1995, hat in diesem Jahr Ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei einer Treuhandunternehmung abgeschlossen. In ihrer künftigen Aufgabe kümmert sie sich um die Debitorenbuchhaltung, das Inkasso-



v.l.n.r. Xenia Colonnello, Sibylle Degen

wesen sowie um die Administration der Jugendzahnpflege. Frau **Xenia Colonnello**, Jahrgang 1992, hat ebenso in diesem Jahr Ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ sowie die Berufsmatur sehr erfolgreich abgeschlossen. Ihre Lehrzeit durfte sie bei der Gemeinde Lausen verbringen. Die künftige Aufgabe von Frau Colonnello beinhaltet Steuerveranlagungen von natürlichen Personen, Steuerfakturierungen und die Stellvertretung in der Steuerdebitorbuchhaltung.

Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen den Damen Degen und Colonnello einen guten Start und viel Freude an der neuen Tätigkeit.

Neue WC-Anlage am Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf

Der Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf erhält eine neue WC-Anlage. Dank des grosszügigen Angebots der SBB konnte die Kostenbeteiligung der Gemeinde Frenkendorf auf CHF 24'000.00 reduziert werden. Dieser Betrag wird in das Budget 2015 aufgenommen. Die Gemeinde Füllinsdorf beteiligt sich mit CHF 16'000.00 ebenfalls an den Kosten.

Jahresbericht 2013 der Wasserversorgung

Gemäss Jahresbericht 2013 wurden total 836'385 m³ gefördert bzw. aus dem Regionenverbund bezogen. Davon konnten 207'913 m³ an die Gemeinde Füllinsdorf abgegeben werden. Anstatt der budgetierten Menge von 480'000 m³ betrug der Wasserverkauf 499'598 m³ (ohne Position 5, 6 und 8). Entsprechend sind auch die Einnahmen in der Wasser- und in der Abwasserkasse höher ausgefallen.

Der Netzverlust betrug 86'557 m³ bzw. 13.77 Prozent. Der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Einwohner/in (6'400 Ew.) und Tag der Privathaushalte und Kleinbetriebe (Pos. 1) betrug 163 Liter.

Im Jahre 2013 war unsere Wasserversorgung jederzeit sichergestellt. Der Wasserbedarf konnte mit unseren Wasserbezugsmöglichkeiten voll abgedeckt werden. Das abgegebene Trinkwasser und das Verteilnetz waren hygienisch einwandfrei und entsprachen den gesetzlichen Anforderungen. Der detaillierte Wasserbericht 2013 mitsamt den Beilagen kann auf im Online-Schalter auf www.frenkendorf.ch abgerufen oder beim Bereich Bau (Telefon 061 906 10 50) kostenlos bestellt werden.

Neue Strassenbeläge für Frenkendorf

Mit dem Budget 2014 wurde ein Investitionskredit in der Höhe von CHF 200'000.00 inkl. MwSt. für Strasseninstandstellungsarbeiten genehmigt. Zusätzlich sind für Unterhaltsarbeiten noch CHF 35'000.00 und für Belagsreparaturen und Oberflächenbehandlungen nochmals rund CHF 40'000.00 budgetiert.

Der Bereich Bau ermittelte, nach Massgabe des Strassenzustandsberichtes und der Koordinationssitzung für Werkleitungsbauten, eine Liste mit den wichtigsten zu sanierenden Strassenabschnitten, welche im Budget 2014 aufgeführt sind.

Leider reichen die finanziellen Mittel nicht für alle geplanten Arbeiten, da diverse Belagsarbeiten im Zusammenhang mit den Werkleitungsarbeiten an der Adlerfeldstrasse und der Ergolzstrasse erforderlich sind. Dafür wurden bereits Arbeiten im Umfang von CHF 50'000.00 vergeben. An der Mittulgasse sollen aber die Vorbereitungsarbeiten und an der Flachsackerstrasse die Reparaturarbeiten durch den Werkhof in Eigenleistung ausgeführt werden. Die Erneuerung des Deckbelages in der Bächliackerstrasse wird auf nächstes Jahr verschoben. Für die restlichen geplanten Belagsarbeiten stehen somit noch CHF 225'000.00 inkl. MwSt. zur Verfügung.

Die Submission der Belagsarbeiten wurde letztes Jahr im offenen Verfahren durchgeführt. Es wurden mehrere Objekte nach Prioritätsliste ausgeschrieben. Die beauftragte Firma Albin Borer AG wird die geplanten Arbeiten zu den letztjährigen Werkvertragsbedingungen ausführen.

Die Bauleitung soll wiederum durch Thomy Graf Baudienstleistungen GmbH erfolgen, wobei der Bereich Bau die Ausführungsarbeiten

sowieit möglich koordiniert und überwacht. Die Bauarbeiten auf der Egg beginnen bereits ab dem 7. Juli 2014 und werden in den Sommerferien abgeschlossen.

Teilersatz Wasserleitung im Bereich Betonkreisel

Rheinstrasse/Liestalerstrasse

Der Kanton erneuert in einem weiteren Abschnitt die Kantonsstrasse im Bereich der Rheinstrasse/Liestalerstrasse auf Höhe der Ein-/Ausfahrt zum Schönthaltunnel. Im Kreuzungsbereich wird der neue **provisorische** Kreisel ebenfalls teilweise mit einem Betonbelag erstellt. Dieser Kreisel entspricht zwar nicht dem definitiv angedachten Kreisel, wird aber sicher für die nächsten Jahre unverändert so bleiben. Der definitive Kreisel wird erst in einigen Jahren auf der Grundlage des Projekts der Rheinstrasse erstellt.

Die Wasserleitungen aus den Jahren 1952 und 1962 und haben ihre wirtschaftliche Lebensdauer erreicht. Der Ersatz ist ohnehin mit der Erneuerung der Rheinstrasse erforderlich. Sollte ein Leitungsbruch oder eine Leckage im Bereich des neuen Kreisels auftreten, wäre eine Reparatur sehr aufwändig und der Schaden am neuen Strassenbelag erheblich. Zudem wäre von Seiten der Strassennutzer ein grosses Unverständnis für das erneute Aufgraben zu erwarten. Der Gemeinderat hat deshalb den vorsorglichen Ersatz der bestehenden Leitung auf einem Abschnitt von rund 100 Metern beschlossen. Die geschätzten Kosten in der Höhe von rund CHF 75'000.00 inkl. MwSt. wurden nicht explizit budgetiert, können aber im Unterhalt innerhalb des ordentlichen Budgets abgedeckt werden. Mit der Ausführung werden die bereits beauftragten Unternehmer betraut. Die Sanitärarbeiten werden durch den Brunnenmeister ausgeführt.

Erscheinungsdaten des Anzeigers

Der nächste Anzeiger (Nr. 15) erscheint am 8. August 2014. Der darauffolgende (Nr. 16) am 22. August 2014.

Redaktionsschluss ist jeweils am Montag der Erscheinungswoche.

1. August und Tiere – Angst und Panik durch Feuerwerk

Lieber bunt als laut

Laute Knalleffekte von Feuerwerken versetzen viele Tiere in Angst und Panik. Brennen Sie den Tieren zuliebe nur buntes Feuerwerk ohne Knalleffekte ab (Vulkane, Sonnen etc.).

Erst am Feiertag

Zahllose Knallkörper und Raketen werden Tage vor und nach der Bundesfeier oder Silvester entzündet. Das Feuerwerk darf gemäss kommunalem Polizeireglement nur am eigentlichen Festtag abgebrannt werden.

Achtung Brandgefahr

Feuerwerk darf nicht in unmittelbarer Nähe von Ställen, weidenden Tieren oder Wäldern gezündet werden, um die empfindlichen Ohren von Nutz- und Wildtieren zu schonen, aber auch wegen der Brandgefahr.

Unfälle vermeiden

Die meisten Tiere hören wesentlich besser als wir Menschen und reagieren mit Panik und kopfloser Flucht auf die Knallerei. Bei einer Flucht können sie sich zum Beispiel an Zäunen erheblich verletzen oder kopflos auf die Strasse rennen, wo sie schlimme Unfälle auslösen können.

Heimtiere schützen

Jedes Jahr werden nach dem 1. August und Silvester Hunde und Katzen als verloren gemeldet, weil sie in Panik ausrissen. Während des Feuerwerks sollten Sie Ihre Heimtiere daher bei geschlossenen Fenstern im Haus halten.

Achtung Todesfälle!

1. August-Feuer werden in der Regel über mehrere Tage im Voraus aufgeschichtet. Der trockene Holzhaufen bildet ein ideales Versteck für Vögel, Igel und andere Tiere. Wenn der Haufen entzündet wird, ist es für die Tiere zu spät. Sie können nicht mehr rechtzeitig flüchten und verbrennen bei lebendigem Leibe. Der Schweizer Tierschutz STS bittet alle Tierfreunde, beim Anzünden von Holzstapeln vorsichtig zu sein. Liegt das Brennmaterial bereits

über einen längeren Zeitraum am selben Ort, so muss dieses kurz vor dem Anzünden noch einmal vorsichtig umgeschichtet werden. Eine andere Möglichkeit ist das Anbringen eines Schutzzaunes rund um den Holzhaufen, bevor dieser aufgeschichtet wird. So verkriechen sich erst gar keine Tiere darin.

Vorsicht mit Feuerwerk!

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Wald und in Waldesnähe ist in diesem Jahr amtlich verboten.

Das Polizei-Reglement der Gemeinde Frenkendorf erlaubt das Abbrennen von Feuerwerkskörpern nur am Bundesfeiertag.

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein rät dringend:

Nur kontrollierbare Feuerwerkskörper in sicherem Abstand zu Büschen oder Sträuchern verwenden.

Die Feuerwehr wird Ihnen dankbar sein.

Jubilarentag 2014

Der diesjährige Jubilarentag ist bestimmt worden auf

Samstag, 25. Oktober.

Eingeladen werden die

- Mitbürgerinnen und Mitbürger der Jahrgänge 1929 und älter,
- Mitbürgerinnen und Mitbürger des Jahrgangs 1934,
- Ehepaare, die im Jahr 2014 die goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit feiern.

Die persönlichen Einladungen werden zusammen mit einem Anmeldeformular im August 2014 versandt.

Die Jubilarinnen und Jubilare sind gebeten, das Datum des 25. Oktober für den Besuch des Jubilarentags zu reservieren.

Gemeinde Frenkendorf

Öffentliches Auflageverfahren

Bauprojekt Rüttigasse

Die Einwohner-Gemeindeversammlung hat am 1. Juli 2014 das Bauprojekt Ausbau und Korrektur der Rüttigasse genehmigt.

Gemäss § 15 des kommunalen Reglements über das Strassenwesen vom 3. Juni 1971 ist das Bauprojekt während 20 Tagen öffentlich aufzulegen. Die beschlossenen Planungsakten liegen während der öffentlichen Auflagefrist vom 18. Juli 2014 bis und mit 6. August 2014 zur Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung Frenkendorf auf. Diese können zu den

ordentlichen Schalterstunden eingesehen werden:

Montag	09.00–11.30 Uhr 14.00–18.30 Uhr
Dienstag–Freitag	09.00–11.30 Uhr 14.00–16.30 Uhr

Allfällige Einsprachen gegen das Projekt sind innert der öffentlichen Auflagefrist schriftlich und begründet dem Gemeinderat Frenkendorf, Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf einzureichen.

Der Gemeinderat

Beschlüsse der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 1. Juli 2014

1. Das **Protokoll** der Einwohnergemeinde-Versammlung vom **7. April 2014** wird **genehmigt**.
2. **Rechnung 2013 der Einwohnergemeinde Frenkendorf**
Genehmigung
3. **Schulanlage Egg – Umbau Primarschulgebäude (HarmoS)**
Genehmigung Projekt und Kredit für Umbauten und Neuanschaffungen von CHF 3'700'000.00

4. Projekt Ausbau und Korrektur Rüttigasse – Strassenbau

Genehmigung Projekt und Kredit von CHF 1'655'000.00

5. Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung – Ersatz Wasserleitung Rüttigasse und Ausbau und Ergänzung der Entwässerungsanlage

Genehmigung Projekt und Kredit von CHF 670'000.00

6. Amtsbericht 2013/2014 der Geschäftsprüfungskommission

Kenntnisnahme

4402 Frenkendorf, 2. Juli 2014

Der Gemeinderat

Veranstaltungsbewilligung im Wald

Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des

Baselbieter bike challenge 2014

mit ca. 350 Teilnehmenden

vom Samstag, 16. August 2014 (9:00/10:00 Uhr - 17:00 Uhr)

gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald, vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden **Muttenz, Birsfelden, Pratteln, Frenkendorf, Liestal, Ziefen, Reigoldswil, Titterten, Liedertswil, Waldenburg, Lauwil, Bretzwil, Grellingen, Brislach, Zwingen, Laufen, Röschenz, Dittingen, Blauen, Nenzlingen, Pfeffingen, Aesch, Ettingen, Therwil, Reinach, Münchenstein, Basel, Riehen, Bettingen, Duggingen** mit Auflagen erteilt.



Am Donnerstag, **14. August 2014**, findet der Donnschtig-Jass – sofern die Delegation Frenkendorf das Duell gegen Arlesheim gewinnt – auf dem Dorfplatz sowie auf Teilen der Hauptstrasse und Kirchgasse statt.

Infolge der umfangreichen Auf- und Abbauarbeiten des Schweizer Fernsehens muss die Hauptstrasse ab:

Dienstag, 12. August bis und mit Freitag, 15. August 2014

ab Verzweigung Baslerstrasse / Liestalerstrasse bis Höhe Mittelgasse für **jeglichen Verkehr gesperrt werden**.

Einzig der Busbetrieb wird am Dienstag, 12. und Mittwoch, 13. August aufrechterhalten. Am Donnerstag, 14. August und am Freitag, 15. August **werden alle Haltestellen im Dorf und im Quartier Egg nicht bedient**. Der Bus der Linie 78 fährt nur bis zur Haltestelle Bächliacker und wartet anschliessend die ausfallende Streckenzeit auf dem Bahnhof Frenkendorf ab.

Damit die Zu- und Wegfahrt zum Dorf während der Sperrung jederzeit gewährleistet ist, wird von Dienstag, 12. August bis und mit Freitag, 15. August folgende Umleitung signalisiert:



- Zufahrt zum Dorf über die Liestalerstrasse ➡ Rüttigasse
- Zufahrt zum Dorf über die Baslerstrasse ➡ Liestalerstrasse ➡ Rüttigasse
- Wegfahrt / Zufahrt über die Schauenburgerstrasse (Frenkendorf) ➡ Schauenburgerstrasse (Liestal) ➡ Liestal
- Wegfahrt von Frenkendorf über die Erlistrasse ⇨ Pratteln (diese Strecke kann nur bedingt befahren werden und ist wenn möglich zu meiden!)



- Zufahrt zum Dorf über die Industriestrasse ➡ die Schauenburgerstrasse (Liestal) ➡ Schauenburgerstrasse (Frenkendorf).



Vom Dienstag, **12. August bis und mit Freitag, 15. August** besteht für **Lastwagen mit Anhänger** und/oder **mit Auflieger keine Möglichkeit**, das **Dorf zu erreichen**, bzw. zu **verlassen!**

- Spezielles:
Um die Kapazität der Rüttigasse zu erhöhen, wird diese als Einbahnstrasse sowie mit beidseitigem Parkverbot ausgeschildert (Zufahrt von Seite Liestalerstrasse gestattet).

Abgesehen von den durch die Sperrung betroffenen Liegenschaften an der Hauptstrasse und an der Kirchgasse, können alle anderen Gebiete in Frenkendorf erreicht werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und bitten Sie, eventuelle Umtriebe, welche Ihnen durch die Umleitungen entstehen, zu entschuldigen.



Einladung zum Donnschtig-Jass in Frenkendorf

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf

Unser Dorf hat die grosse Chance, sich als Austragungsort für den Donnschtig-Jass am 14. August 2014 zu qualifizieren. Am 7. August werden unsere Jasserinnen und Jasser von Frenkendorf gegen Arlesheim in Uznach oder Rieden SG ausjassen, wer den nächsten Donnschtigjass durchführen darf.

Wenn wir gewinnen, wird am **Donnerstag, 14. August** ein grosses Fest stattfinden, mit Moderator Roman Kilchsperger, Reto Scherrer, der mit dem prominenten Gast eine Wette veranstaltet. Es werden auch zwei Show-Blocks mit renommierten Künstlern geboten. Bei uns würden Gachnang und Uesslingen-Buch TG unter den Augen des Schiedsrichters Dani Müller den nächsten Austragungsort ausmachen.



Copyright SRF/Paolo Foschini

Bei uns würden Gachnang und Uesslingen-Buch TG unter den Augen des Schiedsrichters Dani Müller den nächsten Austragungsort ausmachen.

Die Vorbereitungen des OKs sind so weit abgeschlossen, dass wir bereit sind, wenn wir gewinnen.

Der Festplatz startet beim ehemaligen Café Sommer bis zum Volg und von der Kirche bis zum Dorfplatz. Das Fernsehen erwartet ca. 2'000 Personen in unserem Dorf.

Ab 13.00 Uhr finden die Proben statt, die Live Sendung startet um 20.00 Uhr.

Es haben sich über 100 Helferinnen und Helfer aus unseren Vereinen zur Verfügung gestellt, um an diesem Grossanlass zu helfen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön!

Auf dem Festgelände sind 4 Ausschankzelte mit Getränken und Esswaren, die man selber holen kann, oder servieren lässt.

Wir hoffen, dass die Bevölkerung von Frenkendorf dem Schweizer Fernsehen beweist, dass wir festen können.

Wir bitten die Bewohnerinnen und Bewohner des Dorfkerns, ihre Häuser zu beflaggen und mit Blumen zu schmücken.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung bedanken, dass sie die Verkehrsbeschränkungen und im Dorf die Lärmbelästigungen bei Auf- und Abbau in Kauf nehmen.

Falls wir nicht gewinnen sollten, findet trotzdem ein kleineres Fest ab 18.00 Uhr auf dem Dorfplatz, oder bei schlechtem Wetter im Wilden Mann Saal statt.

NEU – Kundenschalter in Frenkendorf

Druckerpatronen bis 50% günstiger als Originale.



Professioneller Nachfüllservice für Ihre leeren Tintendruckerpatronen.

- ✓ „Geld zurück“ für jede leere Patrone
- ✓ Bis 50% günstiger als Original-Patronen
- ✓ 100% Qualität aus dem Profi-Labor
- ✓ Reduziert Abfall und schont die Umwelt
- ✓ Sofort austausch am Kundenschalter Frenkendorf
- ✓ Kostenlose Beratung, technischer Support
- ✓ Gratis Druckerkaufempfehlung



GRATIS Praktischer PET-Flaschentragegurt

Nachfüllauftrag direkt am Kundenschalter in Frenkendorf abgeben und Sie erhalten diesen praktischen PET-Flaschentragegurt mit Getränk GRATIS. Coupon ausschneiden und vorbeibringen.



Aktion gültig bis 31.12.2014 oder solange Vorrat. Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen.

Kundenschalter im Danfoss-Gebäude, 1.Stock,
Parkstr. 6, 4402 Frenkendorf | Mo bis Fr, 8–12 und 13–17 Uhr
Hotline 0840 733 455 (zum Ortstarif) · service@thinkshop.ch

www.THINKshop.ch Druckerpatronen Service

Grabunterhalt

Unser Friedhof soll ein Ort der Ruhe, des Friedens und des Respekts für die Verstorbenen und deren Angehörige sein. Auch erheben wir den Anspruch, dass das Areal des Friedhofs einem parkähnlichen Charakter entsprechen soll.

Bei der Grabbepflanzung ist auf eine harmonische Wirkung des einzelnen Grabfeldes und des ganzen Friedhofes Rücksicht zu nehmen. Der Zugang zu den einzelnen Gräbern darf weder durch die Bepflanzung noch durch den Grabschmuck beeinträchtigt werden.

Sträucher und Büsche sollen nicht über das Grabfeld herausragen und nicht höher als der Grabstein sein (siehe untenstehender Kasten). Bedenken Sie, dass auch anfangs kleine, herzige Sträucher jedes Jahr beachtlich wachsen, sich verwurzeln und oftmals sogar den Grabstein verdecken. Diese später zu entfernen ist sehr aufwendig.

Die Grabumrandung muss begehbar sein. Bepflanzungen sind zurückzuschneiden oder zu entfernen.

Das wachsende Unkraut ist regelmässig zu entfernen, da es sich versamt und auch benachbarte, unkrautlose Gräber mit diesem unerwünschten, aber natürlichen Vorgang heimsucht. Fehlt die Zeit oder ist der Aufwand zu gross, lohnt es sich durchaus über eine pflegeleichtere Grabbepflanzung nachzudenken oder eventuell einen Gärtner damit zu beauftragen.

Grabgrössen

Urnengräber	Länge: 1.20 m × Breite: 1.20 m
Erdgräber	Länge: 1.80 m × Breite: 0.90 m
Familiengräber	Länge: 2.50 m × Breite: 2.00 m

Grösse der Grabmäler (Grabstein)

Urnengräber	Höhe: max. 0.70 m Breite: max. 0.50 m
Erdgräber	Höhe: max. 1.00 m Breite: max. 0.60 m
Familiengräber	Höhe: max. 1.20 m Breite: max. 1.40 m

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen
seit 1886

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Baugesuche

Bitte beachten: Sämtliche Anstösser werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe per Einschreiben informiert (mit Angabe der Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Bauverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 1100/2014

GesuchstellerIn: Aebi Thomas, Kirschgartenstrasse 11, 4402 Frenkendorf
Projekt: Autounterstand, Parzelle Nr. 1016, Kirschgartenstrasse 11, 4402 Frenkendorf
ProjektverfasserIn: Bernauer Breu Bau- und Umweltingenieure, Eggstrasse 42, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 1101/2014

GesuchstellerIn: Dill Heidi, Kirschgartenstrasse 9, 4402 Frenkendorf
Projekt: Autounterstand / Unterstand, Parzelle Nr. 1017, Kirschgartenstrasse 9, 4402 Frenkendorf
ProjektverfasserIn: Bernauer Breu Bau- und Umweltingenieure, Eggstrasse 42, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 0581/2012

GesuchstellerIn: Dill Thomas, Gassackerweg 1, 4402 Frenkendorf
Projekt: Anbau Wohnhaus. Neuauflage: Wintergarten, Parzelle Nr. 1048, Gassackerweg 1, 4402 Frenkendorf
ProjektverfasserIn: Wenger Beat Baugeschäft, Talstrasse 5, 4402 Frenkendorf

Baugesuch Nr. 1161/2014

GesuchstellerIn: Mibelle Group Mifa AG, Rheinstrasse 99, 4402 Frenkendorf
Projekt: Ersatz Bürocontainer, Parzelle Nr. 352, Rheinstrasse 99
ProjektverfasserIn: Addministra GmbH Baumanagement, Augsterstrasse 36, 4133 Pratteln.

Baugesuch Nr. 2198/2009

GesuchstellerIn: Martina Gerüste, Bächliackerstrasse 4a, 4402 Frenkendorf
Projekt: Lagerhalle. Neuauflage: geändertes Projekt: neuer Standort Container, Parzelle Nr. 911, Bächliackerstrasse
ProjektverfasserIn: PP Prime Real Estate AG, Bäumeingasse 22, 4001 Basel.

Zivilstandsamtliche Meldungen

Geburten

15.05.2014

Alioski, Jasin Mustafa, Sohn der Alioska geb. Hodja, Urime und des Alioski, Raim.

21.06.2014

Widmer geb. Keller, Nathalie Patricia und Hariri, Daniel.

26.05.2014

Ilic, Aleksija, Tochter der Ilic geb. Jovanovic, Marija und des Ilic, Nenad.

Todesfälle

18.06.2014

Keigel geb. Inniger, Ruth, 1933.

10.06.2014

Gullotta, Massimo, Sohn der Gullotta geb. Nicotra, Tiziana und des Gullotta, Carmelo.

22.06.2014

Egloff, Ruth, 1925.

Trauungen

20.06.2014

Maier, Katja Deborah und Maier geb. Kratt, Alexander Norbert.

24.06.2014

Schadt geb. Dieffenbach, Luise, 1920.

27.06.2014

Zingg, Johann, 1948.

Handänderungen

Kauf. Parz. 1009: 518 m² mit Wohnhaus, Kirschgartenstrasse 10, Gartenanlage «Adlerfeld». Veräusserer: Schlachter-Mühlethaler Rosmarie, Frenkendorf, Eigentum seit 17.9.2004. Erwerber zu je 1/2 ME: Nieth Pascal Lucas, Frenkendorf, Nieth-Fricker Rahel, Frenkendorf.

Kauf. Parz. 137: 618 m² mit Schopf, Wohnhaus, Ergolzstrasse 2, Gartenanlage «Steinler». Veräusserer zu GE: Erben Gemeinschaft Merz Hugo, Erben (Merz Irène, Männedorf; Merz Ruth, Frenkendorf), Eigentum seit 24.10.2012. Erwerber: Bönsch Jürg, Spiegel b. Bern.

Kauf. Parz. 247: 775 m² mit Gartenhaus, Wohnhaus, Steinlerweg 11, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage «Mittelfeld». Veräusserer zu GE: fortge. Erben Gemeinschaft Langel-Schweizer Hugo, Erben (Langel Marcel, Frenkendorf; Langel André, Füllinsdorf; Langel Roger, Einingen; Langel Louis, Diegten), Eigentum seit 20.7.1998. Erwerber: Personalfürsorgestiftung der Firma Keigel AG Frenkendorf, Frenkendorf, Frenkendorf BL.

Kauf. Parz. 1256: 385 m² mit Wohnhaus, Gassackerweg 43, Gartenanlage «Risch». Veräusserer zu GE: Gütergemeinschaft (Fröhlich André Georges, Frenkendorf; Fröhlich-Zollinger Alice Annemarie, Frenkendorf), Eigentum seit 13.7.2004. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Fröhlich Marcel, Sissach; Fröhlich-Meyer Natascha, Sissach).

Erteilung. Parz. 990: 880 m² mit Wohnhaus, Rebackerweg 16, Strasse, Weg, Wasserbecken, Gartenanlage «Wigarten». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Lehner Wolfgang Max Michael, Frenkendorf; Erben Gemeinschaft Hensel Lehner Denise Monique, Erben (Lehner Wolfgang Max Michael, Frenkendorf; Trenkler Patricia Denise, Basel; Hensel Stephanie Eva, Basel), Eigentum seit 6.4.2006. Erwerber: Lehner Wolfgang Max Michael, Frenkendorf.

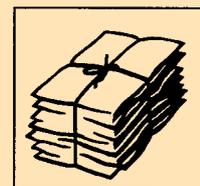
Urteil. Parz. 1466: 286 m² mit Wohnhaus, Adlergasse 9a, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Gass-Jeker Claudia, Frenkendorf; Gass Andreas, Frenkendorf), Eigentum seit 4.5.2000. Erwerber: Gass Andreas, Frenkendorf.

Kauf. StWE-Parz. S1501: 106/1000 ME an Parz. 724 mit Sonderrecht an der 2 1/2-Zimmerwohnung W1 im Erdgeschoss west mit Keller K1 im Erdgeschoss, laut Vertrag und Plan., Dorf, Mittelgasse 11. Veräusserer: Gafner-Graf Elisabeth, Beatenberg, Eigentum seit 4.12.1990. Erwerber: Müller Markus Max Heinrich, Gelterkinden.

Schenkung. Parz. 1184: 550 m² mit Wohnhaus, Madlenweg 28, Gartenanlage «Adlerfeld». Veräusserer: Löding-Dietmann Hannelore, Frenkendorf, Eigentum seit 17.11.1997. Erwerber: Riegert-Löding Carmen, Frenkendorf.

Erteilung. Parz. 676: 813 m² mit Gebäude Nr. 5, Adlerfeldstrasse, befestigte Fläche, Gartenanlage «Dorf». Veräusserer zu GE: fortge. Erben Gemeinschaft Ankli-Dill Werner, Erben, Frenkendorf (Mundwiler-Ankli Verena, Frenkendorf; Favre-Ankli Ruth, Frenkendorf; Gloor-Ankli Marianne, Frenkendorf; Ankli Esther, Lupsingen; Ankli Werner, Buus), Eigentum seit 27.12.2001. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Favre-Ankli Ruth, Frenkendorf; Ankli Werner, Buus).

Papiersammlung von Montag, 4. August 2014



Bitte stellen Sie das Altpapier ausschliesslich gebündelt am Abfuhrtag vor 7.00 Uhr am Strassenrand bereit. Altpapier in Schachteln oder Tragtaschen sowie Karton kann nicht mitgenommen werden!

Schachteln können nicht zu neuem Papier verarbeitet werden. Tragtaschen sind aus einer minderen Papierqualität gefertigt. Wenn das Altpapier in Schachteln oder Tragtaschen zur Wiederverwertung geliefert wird, erhält die Gemeinde eine viel tiefere Entschädigung.

Karton wird separat gesammelt, das nächste Mal am 8. September 2014.

Anmeldeformular Grüngut- und Häckseldienst vom 29. Juli 2014

Formular abtrennen und bis spätestens **Montag, 11.30 Uhr (vor dem Sammeltag)**, dem Gemeindezentrum Bächliacker, Bächliackerstrasse 2, zustellen.

Das Häckselgut muss am Dienstag um 7.00 Uhr bereitgestellt sein.

Es können keine telefonischen Anmeldungen entgegengenommen werden.

Name: _____ Häckseldienst

Adresse: _____ Schnittgut abführen

_____ Schnittgut behalten

_____ Grünabfuhr

Grüne Gebührenmarken (nur erhältlich im Gemeindezentrum Bächliacker) auf Anmeldeformular oder Behälter kleben:

- ➔ bis 75 Liter CHF 2.50 (1 Marke)
- ➔ 76 bis 140 Liter CHF 5.- (2 Marken)

Wichtig: Ohne fristgerechte schriftliche Anmeldung kann Ihr Grüngut nicht verarbeitet werden. Zu spät eingereichte Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

So bezahlen Sie die Gebühr von CHF 20.- für den Häckseldienst bis 10 Minuten Arbeit:

GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF
GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 	GEBÜHREN MARKE 
Bitte beachten Sie: Nach Ablauf der Anmeldefrist eingegangene Anmeldeformulare können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs danken für die Zusammenarbeit.			
			
FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF	FRENKENDORF

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf



Syt 1964 - - Das sy genau 50 Jahr !



Werner Thommen AG
Malergeschäft
4414 Füllinsdorf

malen tapezieren spritzen
Fassaden-Renovationen

Wir beraten sie gerne Tel. 061-901 20 40

E-Mail: maler@thommen-ag.ch

H.J. PETER AG Gipsergeschäft

www.hjpeter-gipser.ch

Tel. 061 901 47 43 • 4402 Frenkendorf

SEIT 1983

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Stukkaturen

IT Services Kürsteiner



Beratung, Entwicklung, Sicherheit,
Hardware, Software, Netzwerk,
Internet, Webdesign, Telefonie,
Archivierung, ERP Lösung

IT Services Kürsteiner GmbH

Bächliackerstrasse 2, 4402 Frenkendorf

061 901 93 00

www.itsk.ch

profifon.ch



– Gerätepartner



Elektro NAEGELIN AG
Elektrotechnische Unternehmung

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf
Fon 061 901 26 26
Fax 061 901 26 66
www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt.



- Beratung und Verkauf aller Bauglasprodukte
- Glasabdeckungen
- Spiegel
- Spezialgläser
- Acrylglas

W. Wolfgang AG
Glasbau

- Expressfertigungen
- Reparaturservice
- Montageleistungen
- Lieferservice

W. Wolfgang AG
Bächliackerweg 14
4402 Frenkendorf
T: 061 906 85 85
F: 061 906 85 89

Kontaktieren Sie uns,
wir beraten Sie gerne!

info@glasbauwolfgang.ch
www.glasbauwolfgang.ch

**Notfall-Telefon für Reparaturen
(ausserhalb Geschäftszeiten)**
Telefon 079 644 08 71

Betriebsferien

Vom 21.7. - 2.8.2014 bleibt
unser Laden geschlossen.

Wir wünschen Ihnen sonnige und
erholungsreiche Sommerferien.

Ihr Schreiner für Möbel nach Mass.

Willi Hirt

Willi Hirt Möbel-Innenausbau GmbH
Rheinstrasse 73, 4402 Frenkendorf
Tel. 061 901 55 88, www.hirt-schreinerei.ch

V. Proietto GmbH



STOREN



061 901 91 38

www.vproietto.ch

Endlich Ferien...

In diesen Tagen bereiten sich Viele auf die wohlverdienten Sommerferien vor.

Für manche bedeutet dies ein Moment der Flucht vom Alltag. Tage fernab von Verpflichtungen, aber reich an Unterhaltung, kurz gesagt, das sogenannte "dolce far niente". Andere hingegen nutzen die Ferien um ihre physischen Kräfte wieder herzustellen und um nach einer längeren Zeit der intensiven Arbeit wieder Mal richtig viel Zeit mit der Familie zu verbringen.

Reisen mit Kleinkindern

Sie treten die Reise mit Ihren Kinder an, und obwohl das Ferienziel klar ist, haben Sie dennoch keine Ahnung was Sie in den Koffer der Kleinen packen sollen... Hier ein paar einfache Tips damit Sie nicht unnötig viel Gepäck mitnehmen und trotzdem alles Wichtige dabeihaben:



- ☝ Sowohl auf dem See als auch in den Bergen brauchen Sie Sonnencreme mit einem hohen Schutzfaktor und eine Sonnenbrille.
- ☝ Sie sollten genug T-Shirts, Shorts und Kleider einpacken, Kinder machen sich gerne beim spielen schmutzig. Wenn Sie mit dem Flugzeug reisen, kann es sogar von Nutzen sein, einen kompletten Wechsel der Kleidung im Handgepäck zu haben.
- ☝ Windeln, Babynahrung, Feuchttücher und eine Trinkflasche sind eine nützliche Grundlage für die ersten paar Tage, danach können Sie Vieles vor Ort einkaufen.
- ☝ Vergessen Sie nicht eine Reiseapotheke und etwas gegen Mückenstiche mitzunehmen.
- ☝ Verlassen Sie das Haus nicht ohne das Lieblingsspielzeug Ihres Kindes. Ein Spiel wird Ihnen von grossem Nutzen sein um Ihr Kind während der Reise zu unterhalten.
- ☝ Schliesslich, für die Fahrt mit dem Auto, nehmen Sie eine CD mit Kinderliedern mit, Sie werden sehen, wieviel Spass dies Ihnen und Ihren Kids auf der Fahrt bereitet.

Und nun..., fahren Sie los !

Egal ob Sie alleine fahren, zu zweit oder mit Ihren Kinder, - wir wünschen Ihnen erlebnisreiche und erholsame Ferien und dass Ihre Erholung möglichst lange anhält.

KMU Frenkendorf-Füllinsdorf.



**MFK-Vorfürungen, Carrosserie-,
Hagel- oder Lackierschaden?
Wir bringen Ihren Wagen
glänzend in Form!**



WÄCHLI

**GARAGE
CARROSSERIE
SPRITZWERK
E-SCOOTER
MULTI-BAGS**

Ergolzstrasse 5
4402 Frenkendorf
waechli@waechlicar.ch

Tel. 061 901 17 66
Fax 061 901 17 74
www.waechlicar.ch

**Für alle Inserate
im Anzeiger Frenkendorf:**

Bitte rufen Sie uns an
oder schreiben Sie uns!

Telefon:

061 976 10 77

E-Mail:

fa-inserate@schaubmedien.ch

SCHAUBMEDIEN

Gut zum Druck.

ZEMP & KIEFER AG

*Rasenmähen leicht
gemacht*

Er mäht Sie nicht

Beratung-Handel-Installation



Hauptstrasse 6 4402 Frenkendorf www.zkag.ch
Tel: 061 901 44 55 Fax: 061 901 41 31 mail@zkag.ch

**Gut bedient, besser beraten!
www.kmu-frenkendorf.ch**



Wichtige Adressen

Sprechstundentermine des Gemeindepräsidenten während den Sommerferien

Die Sprechstunden des Gemeindepräsidenten finden während den Sommerferien an folgenden Montagen statt:

- Montag, 21. Juli 2014
- Montag, 04. August 2014
- Montag, 11. August 2014

E-Mail-Adresse des Gemeindepräsidenten: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Zivilschutzstelle geschlossen

Die Zivilschutzstelle Altenberg ist in der Zeit vom 21.07.– 08.08.2014 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich per Mail an info@altenberg.ch.

Gemeinderat und Verwaltung danken für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung

Homepage: www.frenkendorf.ch
 E-Mail: gemeindeverwaltung@frenkendorf.bl.ch
anzeiger@frenkendorf.bl.ch
einwohnerdienste@frenkendorf.bl.ch

Montag	9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Sozialdienst

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

im Gemeindezentrum Bächliacker, 2. Stock
 jeweils montags 17.30 bis 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeindepraesident@frenkendorf.bl.ch

Telefon und Fax

Allgemeine Auskünfte	061 906 10 10 Fax 061 906 10 19
AHV-Gemeindezweigstelle	061 906 10 10
Bereich Bau	061 906 10 50 Fax 061 906 10 59
Bestattungsamt	061 906 10 10
Einwohnerdienste	061 906 10 10 Fax 061 906 10 19
Bereich Finanzen	061 906 10 30 Fax 061 906 10 39
Gemeindepolizei	061 906 10 13
Katasterwesen	061 906 10 42
Sekretariat Gemeindeverwalter	061 906 10 42 Fax 061 906 10 19
Sekretariat Gemeinderat	061 906 10 43 Fax 061 906 10 19
Sozialdienst	061 906 10 60 Fax 061 906 10 39
Steuern	061 906 10 20

Feuerwehr

Sektionschef **Notruf 112**
 (Kreiskommando Liestal) 061 552 72 72

Zivilschutzstelle Altenberg,

Frenkendorf 061 906 10 46

Zivilstandsamt Kreis Liestal

zuständig für die Einwohner- und
 Bürgergemeinde Frenkendorf 061 552 67 60
 Fax 061 552 69 16

SPITEX Regio Liestal

www.spitex-regio-liestal.ch
 Schützenstrasse 10, 4410 Liestal 061 926 60 90
 Fax 061 926 60 91
 E-Mail: info@spitexrl.ch

Telefonsprechzeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr
 und 14.00 bis 15.00 Uhr
 übrige Zeit Telefonbeantworter

Tagesstätte für Betagte

Spitex à la carte 061 922 05 05
 061 921 07 00

FAZ Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16 061 901 27 07
www.faz-treffpunkt.ch
 E-Mail: info@faz-treffpunkt.ch

Mittagstisch Kindergarten/Primarschule

Leitung Mittagstisch 079 750 90 04
 E-Mail: mittagstisch@frenkendorf.bl.ch

Mittagstisch Sekundarschule

Sekretariat Sekundarschule 061 906 22 40
 E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Mütter- und Väterberatung

Tel. Auskunft und Beratung 061 921 25 22
 Montag bis Freitag 8.00 bis 10.00 Uhr

SOS-Fahrdienst

079 863 65 49

Schulsozialdienst

Kindergarten- und Primarschulstufe 079 324 28 81
 Sekundarstufe I 079 643 01 11

Musikschule

musikschule@rm-liestal.ch 061 927 91 45
www.rm-liestal.ch

Tagesfamilien

Oberes Baselbiet 061 902 00 40

Rathausstrasse 49, 4410 Liestal
www.vtob.ch, E-Mail: info@vtob.ch

Büroöffnungszeiten:

Gemäss Ansage
 Combox/Telefonbeantworter

Robinsonspielplatz

Hülftenmätteli 061 901 71 77

www.robipplatz.ch

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr

Buchungsbestimmungen bei den GA-Tageskarten Gemeinde Frenkendorf

Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und mit dem Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz **für nur 43 Franken!**

Gerne geben wir Ihnen mit der nachfolgenden Aufstellung einen momentanen Überblick über die noch freien Daten. Buchen Sie noch heute über www.tageskarte-gemeinde.ch oder rufen Sie uns an (Tel-Nr. 061 906 10 10) und sichern Sie sich Ihre Tageskarte für **nur 43 Franken** pro Stück. **Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass die «Tageskarte Gemeinde» nur noch an Einwohnerinnen und Einwohner von Frenkendorf verkauft werden darf.**

Die Buchungsbestimmungen finden Sie ebenfalls im Internet oder informieren Sie sich telefonisch über die Bedingungen – wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Ab sofort gelangen Sie auch über unsere Homepage www.frenkendorf.bl.ch direkt auf die Buchungsseite der Tageskarten. Auch können Sie bequem mit dem Smartphone/Handy über eine speziell eingerichtete Maske Ihre Tageskarte buchen.

Juli 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

August 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

September 2014

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

1,2,3 oder 4 Karten verfügbar

Ausgebucht

Stand: 14.07.2014

Veranstaltungskalender Juli–August 2014 Angaben ohne Gewähr

Datum	Beginn	Anlass	Ort	Organisator
Mo., 21. Juli 2014	09.00–13.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung
Di., 29. Juli 2014		Grünabfuhr	Frenkendorf	Einwohnergemeinde Frenkendorf
Fr., 1. Aug. 2014	ab 18.00 Uhr	Bundesfeier	Dorfplatz (Besammlung)	Verkehrs- und Verschönerungsverein
Mo., 4. Aug. 2014		Papiersammlung	Frenkendorf	Einwohnergemeinde Frenkendorf
Mo., 4. Aug. 2014	09.00–13.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung
Mo., 11. Aug. 2014	16.00–18.30 Uhr	Abgabe von Rasenschnitt	Friedhof Äussere Egg	Einwohnergemeinde Frenkendorf
Di., 12. Aug. 2014	09.00–11.00 Uhr	Heile, Heile, Segen (Kinderkurs)	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 12. Aug. 2014	14.00–16.00 Uhr	Heile, Heile, Segen (Kinderkurs)	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Mi., 13. Aug. 2014	19.00–22.00 Uhr	Nothilfekurs 3, Teil 1	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Do., 14. Aug. 2014	evtl.	Donnschtig-Jass	Dorfkern	OK «Donnschtig-Jass»
Sa., 16. Aug. 2014	09.00–17.00 Uhr	Nothilfekurs 3, Teil 2	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
So., 17. Aug. 2014	18.00–19.30 Uhr	Orgical	Ref. Kirche Frenkendorf	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf/Füllinsdorf
Mo., 18. Aug. 2014	09.00–13.00 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Familienzentrum Treffpunkt	Verein Mütter- und Väterberatung
Do., 21. Aug. 2014	14.00–17.00 Uhr	Sommerexkursion		Seniorenverein
Fr., 22. Aug. 2014	19.30–22.00 Uhr	2. Aktivmitgliederversammlung	Seminarraum Debrunner AG	Theater Rampenlicht Frenkendorf-Füllinsdorf
Di., 26. Aug. 2014		Grünabfuhr	Frenkendorf	Einwohnergemeinde Frenkendorf
Mi., 27. Aug. 2014	20.00–22.00 Uhr	Monatsübung	Samariterlokal	Samariterverein Frenkendorf-Füllinsdorf
Fr., 29. Aug. 2014	19.30–20.30 Uhr	Feierabend-Gottesdienst	Ref. Kirche Frenkendorf	Ref. Kirchgemeinde Frenkendorf/Füllinsdorf

VIVA ikada
ich kann das!

ZUMBA
fitness
FitnessClub für Frauen

365 Tage im Jahr von 06.00 – 23.00Uhr
www.viva-ikada.ch / info@viva-ikada.ch
 Tel. 061 263 08 08

Bei uns
trainieren Sie
in diesem Sommer

Unschlagbar!

Das Angebot gilt nur bis Ende August!

Dank VIVA & Zumba® Fit durch den Sommer:

- 1 Mte VIVA nur CHF 100.- statt CHF 150.-
- 3 Mte VIVA nur CHF 300.- statt CHF 400.-
- 1 Mte Zumba®/ VIVA Kombi nur CHF 150.-
- 3 Mte Zumba®/ VIVA Kombi nur CHF 400.-
- Zumba® 10er Karte nur CHF 130.- statt CHF 180.-

**Pech gehabt!
nur für Frauen**

VIVA ikada FitnessClub für Frauen
 Parkstrasse 6
 4402 Frenkendorf
 Hotline: 061 263 08 08, info@viva-ikada.ch

www.viva-ikada.ch

«my ebl» - Die App für die Einwohner unserer Gemeinden

Mit der kostenlosen App «my ebl» lanciert die EBL eine neue, innovative Informationsplattform. Die Kunden und Einwohner im Versorgungsgebiet der EBL, aber auch Gäste und Touristen, profitieren vom mobilen Assistenten.

Wer will nicht stets mit toppaktuellen Nachrichten aus der Region versorgt sein? Die App «my ebl» bietet sich hier als perfekter Partner an. Wer wissen will, welche Veranstaltungen wann geplant sind oder ein Restaurant in seiner Umgebung sucht, der findet die Antworten auf dieser neuen Informationsplattform. Hier findet sich aber dank

interaktivem Kalender auch einfach die Information, wann die nächste Abfallsammlung stattfindet. Die äusserst nützliche EBL-App steht ab sofort zum Download bereit!



Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Tiefbauamt

H2 Pratteln Liestal (HPL)

Anschluss Frenkendorf / Füllinsdorf Süd,

Kreisel Rheinstrasse / Liestalerstrasse: Erneuerung Kreisel

Ab Mitte Juli wird der provisorische Kreisel Rheinstrasse beim Halbanschluss Frenkendorf / Füllinsdorf Süd neu erstellt.

Für die Bauarbeiten sind wechselnde Verkehrsführungen notwendig. Der Verkehr wird immer 2-spurig an der Baustelle vorbeigeführt.

Die Liestalerstrasse muss im Baustellenbereich für die Fussgänger gesperrt werden. Die Fussgänger in Richtung Füllinsdorf und umgekehrt können ab Ende Juli wieder über den neu erstellten Kreisel der Parkstrasse geführt werden.

Anschliessend an die Liestalerstrasse und dem Kreisel Parkstrasse wird jetzt der Anschluss Frenkendorf / Füllinsdorf Süd mit dem Kreisel Rheinstrasse neu erstellt. In diesem Zusammenhang wird die Strassenentwässerung erneuert, sowie die Beleuchtung angepasst.

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
Tiefbauamt

**Öffnungszeiten/Telefonbedienung
der Bürgergemeinde**

Montag 15.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 8.30 bis 11.00 Uhr

**Sprechstunde
des Bürgergemeindepräsidenten**

Montag 17.30 bis 18.30 Uhr
nach Vereinbarung

Adresse

Bürgergemeinde Frenkendorf
Hauptstrasse 2, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 34 49, Fax 061 901 35 92

E-Mail: bg.frenkendorf@bluewin.ch
Homepage: www.bg-frenkendorf.ch

**Tag der offenen Feuerstellen –
ein (Teil-)Erfolg**

Am Sonntag, 29. Juni 2014, fand der erste Frenkendorfer Tag der offenen Feuerstellen statt. Ca. 80 Besucher erlebten auf drei Festplätzen einen gemütlichen Tag.

Trotz widriger Wettervorhersage fand dieser Erlebnistag statt. Bei der Vogelschutzhütte, im Felsenheim beim Grüebli und auf dem Gemeindeacker durften die Besucher feines vom Grill mit Risotto (Pumpianer), selbst geräucherte Forellen (Natur- und Vogelschutzverein), Fondue Chinoise-Spieße (Brassband Frenkendorf) und Grillschnecken (Bürgerge-

meinde) geniessen. Zudem nahm der Kantonalverband der Bürgergemeinden auf dem Gemeindeacker die Gelegenheit wahr, sich zu präsentieren und stellte sich und seine Tätigkeiten vor. Sogar der Verbandspräsident, Georges Thüring, wanderte zur Bürgerhütte, um dort die Gäste zu begrüßen.

Der Wettergott meinte es dann doch nicht so schlecht mit den Veranstaltern und Besuchern. Es blieb trocken und am Nachmittag zeigte sich sogar noch die Sonne.

Natürlich hätten wir uns gefreut, wenn noch mehr Besucher unserer Einladung gefolgt wären. Von denjenigen, die gekommen sind, durften wir jedoch viel Lob entgegen nehmen. Dies beflügelt uns, auch zukünftig Veranstaltungen in diesem Rahmen zu organisieren.

Ein grosses Dankeschön geht an die mitwirkenden Vereine, die mit viel Enthusiasmus und Arbeitseinsatz diesen neuen Frenkendorfer Anlass zum (Teil-)Erfolg führten.

Peter Schaub

Präsident Bürgergemeinde Frenkendorf

Primarstufe Frenkendorf

Das Schuljahr 13/14 ist Geschichte. Das hiess für uns Abschied von Vertrautem und Bewährtem nehmen.

Einerseits verabschiedete sich unsere Schule zum letzten Mal von Fünftklässler/innen in Richtung Sekundarschule. HarmoS wird noch konkreter und spürbarer, denn die zukünftigen Schüler/innen der fünften Klassen werden bis zum Ende des sechsten Schuljahres zur Primarschule gehören. Sie werden auch die ersten sein, welche Englisch bereits in der Primarschule lernen.

Infolge der zusätzlichen Klassen ab Sommer 2015 wird unser Schulhaus zum Teil umgebaut und erweitert. Die geplanten baulichen Veränderungen ermöglichen uns, den Anforderun-

gen, die in den nächsten Jahren an die Schule gestellt werden, zu entsprechen. Die Projektierung ist sehr weitsichtig vorgenommen worden.

Wir sind gespannt auf die Veränderungen und freuen uns auf die Herausforderung der nächsten Monate.

Abschied nehmen mussten wir auch von Lehrerinnen und Lehrern aus unserem Team, welche über Jahrzehnte unsere Schule gestaltet, geprägt und getragen haben. Sie alle beendeten den Schuldienst auf Schuljahresende.

Doris und Konrad Moser werden nach 39 und 34 Jahren in den schulischen Ruhestand treten. Als Vorreiter der heute so alltäglichen Stellenteilung, haben die beiden über viele



Jahre hinweg gemeinsam eine Klasse unterrichtet. Das war bemerkenswert und vorbildlich zugleich. Ihr Engagement für Schüleraktivitäten im und ausserhalb des Schulhauses, in sportlicher und kultureller Hinsicht, war für viele Schülerinnen und Schüler eine positive und erlebnisreiche Erfahrung und für viele Kolleg/innen beeindruckend.

Claude Mesmer lässt sich ebenfalls pensionieren. Er war eine wichtige Persönlichkeit für unsere Schule und prägte diese in den letzten Jahrzehnten nachhaltig positiv. Dieser offene Geist, das innovative Denken durfte unsere Schule dank seinem intensiven Wirken in den 16 Jahren als Rektor und fast 40 Jahren als Klassenlehrer prägen. Wir profitieren noch heute davon und werden dafür sorgen, dass dies weiterhin so bleibt.

Annemarie Aubry arbeitete während 13 Jahren im Kindergarten Frenkendorf, seit 11 Jahren unterrichtete sie die Kinder im Fach Deutsch als Zweitsprache. Ihr aufgestelltes, wirbliches und immer fröhliches Wesen wird uns und den Kindern in guter Erinnerung bleiben. Annemarie verabschiedet sich nach 39 Jahren im Schuldienst und tritt in den wohlverdienten, vorzeitigen Ruhestand.

Ruth Freivogel unterrichtete seit 18 Jahren die Kinder im Kindergarten Frenkendorf. Ihre wertschätzende Haltung gegenüber den Kindern, ihre Ruhe und Geduld sowie der liebevoll vorbereitete Unterricht werden uns in positiver Erinnerung bleiben. Auch Ruth wird nun vorzeitig in Pension gehen.

Im Kindergarten- und Primarschulteam waren Ruth, Annemarie, „Glood“, Conny und Doris sehr geschätzt und hinterlassen eine grosse Lücke.

Wir danken allen für ihr Wirken an unserer Schule und wünschen ihnen für die Zukunft nur das Beste.

Zu Beginn des Jahres mussten wir uns auch von Alexandra Lerch verabschieden. Sie hat den Schuldienst nach ihrem Mutterschaftsurlaub nicht wieder aufgenommen und arbeitet nun neben ihrem „Mamisein“ wieder als Grafikerin. Für ihre Arbeit als Lebenskundelehrerin bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich.

Nach einem Jahr verlässt uns Laura Abrahamse, sie wird in Sissach eine eigene Klasse übernehmen. Wir wünschen ihr einen guten Start ins „richtige“ Berufsleben.

Im neuen Schuljahr heissen wir im Team folgende Lehrerinnen und Lehrer herzlich willkommen:

Thomas Dreier und Nico Jung als Klassenlehrer der Mittelstufe, Rahel Kohler als Teilzeitlehrperson der Mittelstufe, Guinka Rousseva als Deutschlehrperson und Stellvertreterin von Nicole Melgar im Kindergarten Halde und Egg 1, Frau Olivia Hasler als Stellvertreterin von Andrea Tschopp im Kindergarten Egg 1 und Frau Jelena Dobrosaljevic als Betreuerin im Hausaufgabenhort. Ihnen allen wünschen wir einen guten Start an der Primarstufe Frenkendorf!

Mit Schwung und Motivation starten wir ins neue Schuljahr.

Schulleitung Primarstufe Frenkendorf

Öbbis
gege dr
grossi
Durscht

Öbbis
für dr
chlii
Hunneer

D Halbmond Clique
wird **50ig Jahr** !

Und das wäi mir mit euch fiire...

Am Samschtig 23.08.14
Ab 20.00 Uhr im Wilde Maa
Z Fränkedorf.

Gmuetlichi
Fesch-
wirtschaft

Erinnerige,
Musik,
Gselligkät
zämmä sii.



Sportamt Baselland

Sportwochen des Sportamtes Baselland Freie Plätze in den Sportwochen

Das Sportamt Baselland organisiert in den Schulferien Sportwochen für Kinder und Jugendliche. Die Sportcamps sind diese Woche mit einem Kletterlager, einem Tageslager Unihockey, einem Surflager, einem Reitlager und diversen Polysportiven-Lagern gestartet. In der vierten Ferienwoche gibt es noch freie Plätze in der Badminton/Multisportwoche in Oberwil. Für dieses Lager nimmt das Sportamt Baselland weiterhin Anmeldungen entgegen.

Während in den Herbstferien das Reitlager im elsässischen Lutter und die polysportive Spiel- und Sportwoche in Allschwil bereits ausgebucht sind, stehen für das Tageslager Tennis und Polysport noch freie Plätze zur Verfügung. Das Lager findet vom 6. bis 10. Oktober in Pratteln statt und ist für Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren ausgerichtet. Die Kosten für dieses Tageslager betragen 150 Franken. Übernachtet wird zuhause.

Die Ausschreibung für die Sportcamps im Winter wird zwei Wochen vor den Herbstferien im Internet (www.bl.ch/sportamt) aufgeschaltet.

Auskunft: Basil Gygax, Leiter Sportwochen, Sportamt Baselland, Telefon: 061 827 91 09, E-Mail: basil.gygax@bl.ch.

Mehr im Internet: www.bl.ch/sportamt

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit



Für jede Generation die passende Unterstützung zu Hause

Wenn Menschen aus verschiedenen Gründen Hilfe benötigen, dann reicht ihnen das Rote Kreuz Baselland die Hand. Mitarbeiterinnen betreuen Kranke und Betagte Tag und Nacht zu Hause und helfen Familien in schwierigen Situationen. Die neuen Sitzwachen richten sich speziell an unruhige und schwerkranke Patienten und Bewohner in Spitälern und Heimen.

Elsa Siegenthaler *(88) war stets für ihre Kinder da, nun übernehmen ihre Kinder diese Rolle für sie, denn sie leidet an Demenz. Seit kurzem kommt regelmässig eine Rotkreuz-

Mitarbeiterin zu Frau Siegenthaler. Zunächst wird sie abgelehnt, findet dann aber rasch den Zugang zur alten Dame.

Wegen der demografischen Entwicklung darf man von einer 4-Generationen-Gesellschaft sprechen. Die 65- bis 79-Jährigen gehören noch zur aktiven Generation. Das eigentliche Alter beginnt mit 80 Jahren. Im Jahr 2040 soll sich der Anteil der über 80-Jährigen im Kanton Baselland gemäss neuesten Schätzungen auf 10% erhöhen. Wie Frau Siegenthaler leben die meisten älteren Menschen noch in ihrem bisherigen Zuhause, brauchen aber zusätzliche Unterstützung. Sie sollen möglichst viel Lebensqualität bewahren können und pflegende Familienangehörige werden entlastet. Das Rote Kreuz Baselland richtete vor fast 30 Jahren eine Vermittlungsstelle ein, um Betagte und Kranke Tag und Nacht daheim in der vertrauten Umgebung zu betreuen. Im 2013 leisteten die erfahrenen Pflegehelferinnen und Pflegehelfer SRK über 25'000 Einsatzstunden bei Betagten und Kranken im Baselpfad. Der Rotkreuz-Notruf vermittelt zusätzliche Sicherheit rund um die Uhr.

Mit neuen Sitzwachen in der Nacht wird der Nachfrage nach ergänzender Betreuung in Spitälern und Heimen nachgekommen. Zusammen mit dem Nachtpersonal vor Ort sollen sich schwerkranke und unruhige Patientinnen und Bewohner während der Nacht geborgen fühlen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewähren ihnen Sicherheit.

Die jüngere aktive Generation, die Familien, können desgleichen Hilfe aus verschiedenen Gründen brauchen. In den vergangenen Jahren nimmt die Nachfrage nach Unterstützung bei Familien stetig zu. Meistens benötigen Familien Hilfe, wenn die Mutter erschöpft oder krank ist oder eine Mehrlingsgeburt die Familie vor grosse Herausforderungen stellt. Es besteht ferner eine Tendenz zu längeren Einsätzen bei mehrfach belasteten Familien. Die Rotkreuz-Mitarbeiterinnen kümmern sich im 2013 in über 100 Familien um die Kinder, wenn die Familien unter Druck geraten sind.

Der Bogen schliesst sich zur ganz jungen Generation mit den über 400 Babysittern, die das Rote Kreuz Baselland jährlich ausbildet. Die Jüngsten erhalten so einen verlässlichen Betreuer, der gut auf sie aufpasst und die Eltern dürfen sich Zeit für sich nehmen. (t)

Kontakt: Unterstützung zu Hause
Rotes Kreuz Baselland, Unterstützung zu Hause, Christa Stebler, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal, Tel. 061 905 82 03, c.stebler@srk-baselland.ch

* Name geändert

Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8.00–11.30 Uhr
Claudia Fux Tel. 061 901 55 06
Fax 061 901 55 19
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
www.pfarrei-dreikoenig.ch

Seelsorger-Team:

Peter Bernd, Gemeindeleiter, Pfarrer Tel. 061 901 55 06
Maria Klemm Tel./Fax 061 813 97 08
Claudia Christen Tel. 061 901 50 82
Stefanie Huber Tel. 061 901 55 06
Sozialfonds: PC 60-399429-5
Sprechstunden nach Vereinbarung

Agenda

Sonntag, 20. Juli

11.00 Uhr Eucharistie

Kollekte: Sozialfonds (Pfarreicaritas)

Sonntag, 27. Juli

11.00 Uhr Eucharistie

Jahresgedächtnis: Gisela Barman

Herzlich willkommen Bernhard Schibli aus Aesch, der dem Gottesdienst vorstehen wird.

Kollekte: TATkraft Binningen (Erwerbslosenprojekt)

Sonntag, 3. August

11.00 Uhr Wortgottesdienst

Kollekte: Lighthouse Basel

Mitteilungen



Begeisterung für das Singen: Der Gospelchor im Gottesdienst zur Eröffnung des Sommerfestes am letzten Junisamstag. Ein Kurzbericht zum Fest und zur Mitgliederversammlung des Vereins Kongo espoir folgt in der nächsten Nummer. (Foto: C. Fux)

Tagesausflug des

Frauenvereins Dreikönig

Ganz herzlich laden wir alle Interessierten zu unserer Vereinsreise am Donnerstag, 21. August ein, die nach Gruyère führen wird. Wir treffen uns um:

7.15 Uhr am Pfarreizentrum oder

7.30 Uhr beim Bahnhof Frenkendorf-Füllinsdorf

Auf der Fahrt nach Gruyère gibt es noch einen Zwischenhalt in Bern im Restaurant «Rosen-garten», wo wir uns bei Kaffee und Gipfeli stärken. In Gruyère angekommen, werden wir die Schaukäserei besichtigen. Anschliessend geht es zum Restaurant «Auberge de la Halle» in Gruyère zum Mittagessen.

Dann wird Zeit für einen kleinen Bummel durch das Städtchen sein, bevor es weitergeht nach Fribourg, wo wir mit dem Minizug eine Rundfahrt durch die Altstadt machen. Anschliessend dann gemütliche Heimfahrt.

Um ca. 20.00 Uhr werden wir wieder in Frenkendorf-Füllinsdorf eintreffen.

Kosten der Reise: Fr. 98.– pro Person.

Anmeldung bis zum 7. August an Yvonne Stegmüller, Tel. 061 902 14 27 oder 079 233 39 59 oder an Rita Pasciullo, Tel. 061 901 66 48.

«Mehr als ich selbst» –

Lehrhaus im Zentrum Dreikönig

Nächster Termin: *Montag, 18. August, 19.00 Uhr.*
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Einpackaktion für die nächste Urnen-abstimmung: 20. August, 18.00 Uhr

Wieder ist eine Änderung der landeskirchlichen Verfassung in der «Pipeline»: Es geht u.a. um mehr Gleichberechtigung für Frauen in der Kirche – ganz im Sinne der Präambel der Verfassung mit ihrem Hinweis auf die Menschenrechte.

Die Abstimmung darüber erfordert einiges an Vorarbeit und Organisation, sind doch alle Katholiken/innen gleich welcher Nationalität ab dem 16. Lebensjahr stimmberechtigt. Da ist die Kirche Vorreiterin.

Mithilfe ist gefragt und erwünscht. Es wäre toll, wenn Sie dabei sind:

Mittwoch, 20. August, 18.00 Uhr, Zentrum Dreikönig (grosser Saal).

Gerne können Sie einfach so vorbeischaun und mit anpacken.

Für die Organisation ist es dennoch hilfreich, wenn Sie sich kurz melden: Tel. 061 901 55 06.

E-Mail: ifo@pfarrei-dreikoenig.ch.

Nächste Kirchgemeinderatssitzung

Mittwoch, 20. August, 19.30 Uhr.

Räteessen

Freitag, 22. August, ca. 19.00 Uhr (Zentrum Dreikönig).



Sekretariat: Dienstag – Freitag	8.15–11.15 Uhr
Andrea Bretschneider	Tel. 061 903 04 25
KGH Schönthal, Füllinsdorf	Fax 061 903 04 26
E-Mail: refkgmschoenthal@vtxmail.ch	
www.ref.ch./frenkendorf-fuellinsdorf	
Pfr. Joel Keller	Tel. 061 903 04 27
Pfr. Peter Leuenberger	Tel. 061 901 14 40
Pfr. Reiner Jansen	Tel. 061 901 20 62
Juan Rodriguez, Jugendbeauftragter	Fax/Tel. 061 901 43 00
Amrei Ebinger, Sigristin Frenkendorf	Tel. 061 901 39 72
Hella Raff, Sigristin Füllinsdorf	Tel. 061 901 14 77

Sonntag, 20. Juli 2014

Keine Gottesdienste in Frenkendorf und Füllinsdorf

Amtswoche: Pfr. Reiner Jansen

Sonntag, 27. Juli 2014

Gottesdienste mit Taufen

9.30 Uhr, KGH Frenkendorf

10.45 Uhr Kirche Füllinsdorf

Pfr. Joel Keller

Amtswoche: Pfr. Peter Leuenberger

Kollekte zugunsten Stiftung Arbeitslosenrapen

Sonntag, 3. August 2014

Gottesdienst

10.00 Uhr im APH Füllinsdorf

Pfr. Peter Leuenberger

Amtswoche: Pfr. Peter Leuenberger

Kollekte zugunsten Sternschnuppe

Voranzeige

«Orgical» Sumer is icumen in, Sommerliche Orgelmusik aus vier Jahrhunderten 17. August, in der Kirche Füllinsdorf

Bericht aus der Kirchenpflege

Es ist Sommer, die erste Hälfte dieses Jahres ist schon längst Geschichte. Die Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni nahm Kenntnis von den laufenden Geschäften. Die leicht positiv abschliessende Rechnung 2013 wurde genehmigt. Leider war dies die letzte Jahresrechnung, die von unserem hervorragenden Präsidenten der Finanzkommission **Heinz Ebinger** vorgestellt wurde. Auf Ende September dieses Jahres stellt er sein Amt zur Verfügung. Die Kirchenpflege bedauert diesen Rücktritt sehr, ist aber Heinz Ebinger äusserst dankbar für seinen grossen Einsatz.

Die Kirchgemeinde hat einen weiteren Weggang zu bedauern. **Juan Rodriguez** sucht nach rund 21 Jahren beruflich eine neue Herausforderung. Wie aus Juans Abschiedsworten im letzten Anzeiger ersichtlich war, leistete er in

unserer Kirchgemeinde eine ausserordentliche Aufbauarbeit in der Jugendarbeit. Auch seinen Einsatz verdankt die Kirchenpflege herzlich.

Um die wichtigsten Tätigkeiten in der Jugendarbeit sicherzustellen, wurde **Katja Maier** gewählt, welche zumindest vorübergehend mit einem geringeren Pensum diese Sicherstellung gewährleistet.

Wie bereits bekannt gegeben, fand auch beim Sekretariat ein Wechsel statt. Auch Jasmin Stutz nahm an einer anderen Stelle eine neue Herausforderung an. Die Kirchenpflege war in der Folge froh, dass sie rasch in **Andrea Bretschneider** eine kompetente Nachfolgerin gefunden hat. Da Frau Bretschneider mit einem kleineren Pensum angestellt ist, verändern sich die Öffnungszeiten des Sekretariats. Die neuen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder dem Anschlag am KGH Niederschönthal.

Noch bis Ende dieses Jahres dauert die befristete Anstellung von Pfr. Joel Keller. Die Kirchenpflege ist der Meinung, dass auch über diese Frist hinaus eine 50 %-Pfarrstelle nötig aber auch finanziell vertretbar ist. Da es sich dann aber um eine unbefristete Stelle handelt, muss diese Wahl formell richtig vonstatten gehen. Aus diesem Grund beruft die Kirchenpflege für den **3. September 2014** eine **ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung** ein. An dieser soll der Grundsatzentscheid über eine solche Stelle gefällt werden. Bei einer Zustimmung gilt es, eine Pfarrwahlkommission einzusetzen und den Wahlmodus zu bestimmen.

Noch einen Rücktritt wird es zu beklagen geben. Auf Ende Jahr tritt unser bewährtes Kirchenpflegemitglied **Theo Haug** zurück. Theo Haug ist seit Januar 2001 Mitglied der Kirchenpflege, von 2001 bis 2006 präsidierte er dieses Gremium. Die Kirchenpflege wird seine Weisheit vermissen. Wir hoffen, Ihnen an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung eine oder mehrere Kandidaturen für Kirchenpflege und Synode vorschlagen zu können. Sie sehen, das laufende Jahr ist ein Jahr des Umbruchs, des Wechsels. Doch wir alle sind guten Mutes, dass wir auf dem richtigen Weg sind, um unsere Kirchgemeinde in eine gute Zukunft zu führen.

Für die Kirchenpflege

Hanspeter Thommen, Präsident

WEITERE ANLÄSSE



Grosse Montagswanderung, Bieler Jura, 4. August 2014

Dieses Jahr werden wir im Jura bei Biel wandern; wir treffen uns dazu um 7.00 Uhr am Bahnhof Fre-Fül.

Die Wanderer gehen zu Fuss zur Talstation der «Biel-Magglingen-Bahn» (ca. 15 min) und fahren um 09.06 (oder 09.20h) nach Magglingen. Auf guten Wegen wandern wir, zuerst gemächlich aufwärts (ca. 150 Höhenmeter), hinauf zu den weiten Flächen des Juras. Mühelos gelangen wir nach 5 1/2–6 km zum Hotel Twannberg. Die Nichtwanderer können sich das schöne Zentrum des alten Biels ansehen, ein Znüni nehmen und dann mit Schiff und Funiculaire nach Prêles hinauf fahren. Von der Schiffshaltestelle Ligerz bis zur Talstation Funiculaire 2 min. Gehzeit.

Von Prêles zum Hotel Twannberg werden die Nichtwanderer mit dem Kleinbus des Hotels gefahren, Kosten 5 Fr. pro Person und Fahrt. Im Hotel Twannberg erwartet uns das gemeinsame Mittagessen, mit oder ohne Fleisch, Kosten ca. 20.– Fr., ohne Getränke, diese wer-

den individuell bezahlt. Für diejenigen, die nicht im Hotel essen wollen, gibt es ganz in der Nähe einen schönen Rastplatz, wo sie ihr Mitgebrachtes essen können, zum eventuellen Kaffee im Hotel sind es 2 Minuten. Beim Hotel gibt es für die Nichtwanderer angenehme, fast ebene Spazierwege.

Nach dem Essen trennen sich unsere Wege für eine Weile. Die Nichtwanderer fahren mit dem Hotel Bus zurück nach Prêles, mit Funiculaire/SBB nach Ligerz und Twann.

Sie treffen dort wieder mit den andern Teilnehmern zusammen für die spätere, gemeinsame Rückreise. Die Wanderer gehen nach dem Essen in 2 Gruppen nach Twann. Der kürzere Weg führt durch die Twannbachschlucht (ca. 3,3 km, etwa 60–70min), der längere Weg beträgt ca. 4 1/2–5 1/2 km (90–110 min). Die Wege sind zwar bequem, **aber trotzdem sind Wanderstöcke nützlich, besonders in der Schlucht.** In Twann nehmen wir uns Zeit, um das hübsche Dorf anzusehen; dort haben wir Gelegenheit für ein Zvieri oder wir können den Twanner in seinem Ursprungsort probieren. Heimfahrt wieder mit der SBB. Ankunft ankunft Bahnhof Fre-Fül 19.13 Uhr

Fahrpreis : mit Halbtax ca. Fr. 33.–, für die Nichtwanderer mit Halbtax ca. Fr. 46.–, er wird am Schluss der Reise eingezogen.

Auf Ihre/Deine Teilnahme freuen sich Peter Leuenberger und Theo Haug.

Anmeldetalon für die Monatswanderung am 4.8.2014

Name/Adresse

Bitte, ankreuzen: Ich melde mich an

mit Wanderung:

ohne Wanderung

Ich esse

nicht im Rest.

im Rest. mit Fleisch

im Rest. vegetarisch

Ich reise

mit Halbtax

ohne Halbtax

mit GA

mit Tageskarte

(Tageskarte bitte selbst besorgen!)

Anmeldung mit diesem Talon bis zum 20. Juli 2014 an Theo Haug, Untere Flühackerstrasse 12, 4402 Frenkendorf, Tel. 061 901 31 46 oder Email theohaug@hotmail.com

Nächste Nachmittagswanderung: Montag 1. September

cantas

PROJEKTSTART BEIM CANTAS-CHOR

Der Cantas-Chor startet nach den Sommerferien in ein neues Projekt: «A Night of Musicals». Innerhalb von 10 Monaten werden die Sängerinnen und Sänger ein neues Konzertprogramm erarbeiten, das die musikalischen Highlights aus Musicals wie «Grease», «Cats» oder «Lion King» und vielen anderen enthalten wird. Im Juni 2015 sind dann die Konzerte mit «Wilde Ma» geplant. Wer sich dafür interessiert, ist herzlich zur offenen Probe am Donnerstag, den 28. August 2014, um 20.00 Uhr in die reformierte Kirche Füllinsdorf eingeladen. Dort gibt es dann alle weiteren Informationen. Gesucht sind Sängerinnen und Sänger jeden Alters, egal ob mit oder ohne Chorerfahrung. Der Cantas-Chor freut sich auf Sie!

Bevor sich der Cantas-Chor mit dem neuen Projekt beschäftigt, werden am Schopffest am 23. August noch einmal die Highlights aus dem vergangenen Programm «Xangischxund» zu hören sein.

GESUCHT

Projekt-Sänger und -Sängerinnen

Hast Du Lust, bei unserem Herbstkonzert vom 22. / 23. November mitzusingen?

Proben: jeweils Montag 20-22 Uhr im Kirch- Gemeindehaus Kirchackerweg 8 in Frenkendorf
Probenbeginn: Montag, 15. August 2014

Bei Interesse oder Fragen melde Dich bitte bei unserem Chorleiter: Jakob Bergsma, Tel. 076 330 86 88, jakob.bergsma@gmail.com
www.munzachchor.ch

AMTSHANDLUNGEN

Bestattungen

Frau Louise Schadt-Dieffenbach, 1920, Frenkendorf

Klaus Konrad Gehring, 1932, Füllinsdorf
Johann Zingg-Kyburz, 1948, Frenkendorf
Berthy Sägesser - Wehren, 1912, Frenkendorf
Patrick Labalette, 1952, Frenkendorf
Ruth Keigel-Inniger, 1933, Füllinsdorf

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir, spricht Gott. Jes. 66,13

Gemeinsame Mitteilungen für beide Kirchgemeinden

Ökumenische Gottesdienste im Seniorenzentrum Schönthal

Sonntag, 3. August, 10.00 Uhr
(Peter Leuenberger)

Mittwoch, 6. August, 16.45 Uhr
(Maria Klemm)



GESUCHT

PROJEKT - SÄNGER UND SÄNGERINNEN

Hast Du Lust, bei unserem Herbstkonzert vom 22. / 23. November mitzusingen?

Proben: jeweils Montag 20-22 Uhr im Kirch- gemeindehaus Kirchackerweg 8 in Frenkendorf

Probenbeginn: Montag 15. August 2014

Bei Interesse oder Fragen melde Dich bitte bei unserem Chorleiter: Jakob Bergsma

Tel 076 330 86 88 jakob.bergsma@gmail.com



WWW.DENTAL-ART.CH **DENTAL-ART**

med. dent. Lutz Eichhorn
Zahnärztlicher Notdienst



ZAHNREINIGUNG CHF 69.-
IMPLANTAT AB CHF 999.-

Ganzheitliche Zahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin

Prophylaxe/Zahnersatz/
Parodontalbehandlung/ Kieferorthopädie/
Naturheilkunde/orale Chirurgie/Implantologie

Praxiseröffnung am 2. Juli

Telefon 061 461 55 05
Neue Bahnhofstrasse 156, 4132 Muttenz



**Das grosse Kleinunternehmen plant,
projektiert und führt aus:**

Umbauten | Anbauten | Renovationen | Unterhalt + Bauservice

Talstrasse 5, 4402 Frenkendorf
Telefon 061 901 29 81 | Fax 061 901 29 49 | Natel 079 311 57 36
wenger-bau@bluewin.ch

Wir sind ein zukunftsorientiertes Unternehmen und bieten umfassende Facility Services Leistungen an. Motivation, Freundlichkeit und gegenseitiges Vertrauen sind Voraussetzungen zum Erreichen unserer Ziele.

Für unseren Bereich Reinigung suchen wir

Raumpfleger/innen

Frenkendorf: Montag - Freitag, täglich ab 18.00 - 20.00 Uhr
(einzelne Tage möglich)

Wir bieten eine gründliche Einführung in Ihre Tätigkeit, ein angenehmes Arbeitsklima und zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Interessiert? Ihre vollständige Bewerbung mit Foto richten Sie bitte an: Herr Jacques Suter.

P. Sonderegger AG

Facility Services, Dorfstrasse 19, 4612 Wangen
Telefon 062 205 10 50, Fax 062 205 10 51
info@p-sonderegger.ch, www.p-sonderegger.ch



Sonderegger
Sicher sauber. Seit 1965.

BRANCA AG

Malergeschäft

Innere und Äussere Malerarbeiten

4402 Frenkendorf Tel. 061 901 76 20
www.branca-ag.ch e-mail: info@branca-ag.ch

Wir suchen

Mitarbeiter/-in

für die Zubereitung und das Anrichten der Mahlzeiten über Mittag und am Abend je ca. 1 bis 1½ Stunden, in der **Privatklinik Ergolz in Liestal (Schöntal)**.

Sie sind sicher in der deutschen Sprache, in Wort und Schrift.

Senden Sie Ihre Bewerbung an



info@luebers.ch oder
Leo Lüber, Bahnhofstrasse 4,
4203 Grellingen
Telefon 061 741 12 36

Warum plagen Sie sich mit Ihrer Buchhaltung?

Lassen Sie uns dies machen.
Erfahrung und Zuverlässigkeit sind garantiert.

Anfragen unter Telefon 061 205 44 51 oder 079 302 77 30